Der Herausgeber.

Vorspruch.

Non doctrina ex miraculis, sed miracula ex doctrina æstimanda.

Es sind verschiedene kleine Schriften an das Tageslicht getreten, die alle diejenigen, welche den Gaßnerischen Wunderkuren keine göttliche

Kraft zueignen, für Ketzer oder Freygeister ausschreyen. Ich kenne diesen Ton nur gar zu gut, woher er kömmt, und könnte auch die Verfasser davon entlarven. In verzweifelten Umständen wagt man alles.

So viel ich auch von den Gaßnerischen Wunderkuren gelesen und gehört habe, so zweifelte ich doch daran, ob sie von oben herab kommen. Ich schrieb an einige gelehrte Correspondenten; sie konnten mir aber nichts anderes sagen: als audio mirabilia. Meine Begierde etwas mehrers zu wissen, zog mich dahin, mit einem Manne, den ich nur aus seinen gelehrten Schriften kannte, mich in einen Briefwechsel einzulassen, und ich war so glücklich, kostbare Kleinode zu erhalten. Ich schätzte sie würdig dem Publikum vor die Augen zu legen.

Der

Der Besitzer dieser Kleinode wird zwar böse und sehr böse über mich seyn, daß ich das Stillschweigen, so er mir auftrug, breche: allein, ein großer Herr hat die Verantwortung auf sich genommen. Wenn ein erlauchter Kirchenprälat in dem Gaßnerischen Operationsplan Ausstellungen findet, soll man einem Verehrer dieses erhabenen Reichsfürsten übel deuten können, wenn er eben diesen Operationsplan aus theologischen Gründen verwirft? So lange die Kirche nicht darüber spricht, wird es allezeit eine Controversia inter eruditos bleiben, und daher kann man den Author, der contra schreibt, eben so wenig ausschelten, als denjenigen, der pro schreibt. Mit diesen bitte ich Euer Wohlgebohrn um Verzeihung, wenn ich Sie durch die Publicirung Ihrer Schriften sollte beleidiget haben.

Ich habe dem Werkgen vielleicht einen Titel gegeben, der zu viel sagt: allein es deuchte mir doch nicht zu viel gesagt zu haben.